

Am Rande der Kartenkonferenz: Bekenntnisse und Einsichten eines ehemaligen GF-Anhängers

Beitrag von „Carmen I.“ vom 24. Februar 2008, 10:02

Zitat

Wenn nun die OIK schon 80% aller MN beherbergen würde, müßte das Ziel irgendwie umdefiniert werden. Denn die neue Karte muß mehr MNs aufweisen als die OIK. Ansonsten wäre das Ziel einer allumfassenden Karte nicht erreicht.

Das kann im Umkehrschluss aber nicht heißen, dass a) alle auf die OIK-Karte ziehen und b) dass sich ein Umzug unter 80 % nicht lohnen würde. Grundgedanke der Aktion war ja die jetzigen Karten-Organisierungen wieder zusammen zu führen und möglichst allen Wünschen der Nationen einigermaßen gerecht werden zu können. Und es gab ja schließlich auch OIK-Staaten die sich eine etwas realistischere Einteilung in Bezug auf Klima und Kultur gewünscht haben, aber dennoch keinen Wechsel vollzogen haben, weil letztendlich die Gemeinschaft in dieser Organisation wichtiger war. Man nennt das wohl "Beugung einer Mehrheitsentscheidung". 😊